

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1931**

397 (28.8.1931) Morgenausgabe



Bezugspreis: frei Haus monatlich 3.20 M. ... Einzelhefte: Verkaufsnummer 10 M.

Badische Presse

Neue Badische Presse Handels-Zeitung Badische Landeszeitung

Karlsruhe, Freitag, den 28. August 1931.

Eigentum und Verlag von: Ferdinand Eberhardson ... Verantwortlich: für Politik: H. Kimmig...

Heftige Kämpfe in Portugal.

Neuer Ausbruch der Revolte. L. M. Madrid, 27. August. (Funkpruch.) Nachrichten von der spanisch-portugiesischen Grenze zufolge haben am Donnerstag neue Kämpfe in Lissabon zwischen Regierungstruppen und Aufständischen stattgefunden...

Hugenberg bei Brüning.

Eine unverbindliche Aussprache.

m. Berlin, 27. Aug. (Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung.) Seit der Führer der Deutschnationalen Volkspartei, Geheimrat Hugenberg, vor einigen Wochen vom Reichspräsidenten empfangen worden ist, rechnet man in politischen Kreisen mit einer Unterredung...

und einer Loslösung von den Gewerkschaften im Innern aufgestellt haben und daß gerade, so weit das letzte in Frage kommt, eine Annäherung nicht erfolgt ist.

Wo bleibt das Selbsthilfeprogramm?

m. Berlin, 27. August. (Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung.) Der Reichkanzler läßt durch die „Germania“ mitteilen, daß er die Absicht habe, sein Wirtschaftsprogramm bis Mitte September auszuarbeiten und dann der Öffentlichkeit zu übergeben. Er wird wohl selbst das Gefühl haben, daß die etwas zögernde Art, mit der die Regierung gerade an die wichtigsten Aufgaben sich heranmacht, einiges Erklaunen in der Bevölkerung hervorruft...

„Do X“ in Newyork.

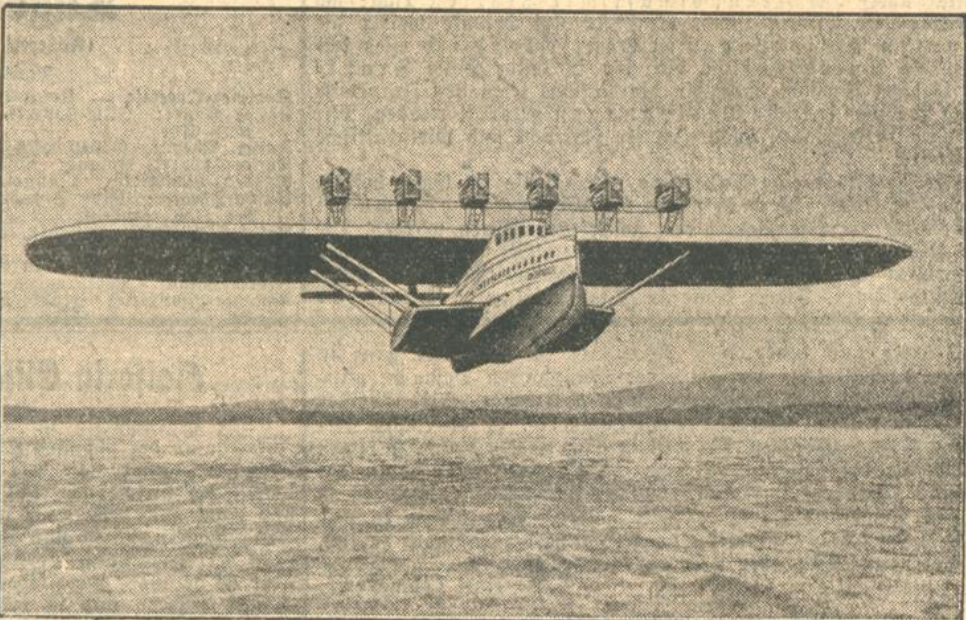
Begeisterter Empfang des deutschen Flugbootes / Die Sensation des Tages.

Newyork, 27. Aug. (Funkpruch.) Das deutsche Flugboot „Do X“ traf am Donnerstag von Norfolk (Virginia) kommend, um 17.18 Uhr MEZ, über Newyork ein und überflog die Stadt in mehreren Schleißen. Um 17.10 Uhr MEZ, erschien in hellem Sonnenschein das silberne glänzende Riesflugboot in ganz niedriger Höhe über dem Hafen...

einem sanften Bogen auf das Hafenwasser nieder und setzte leicht wie eine Feder auf.

Der Empfang.

Der Kutter mit dem Begrüßungskomitee für die „Do X“ brachte Passagiere und Mannschaft des Flugbootes erst um 18 Uhr MEZ.



Die Ankunft der „Do X“ in Newyork ist die Tages sensation. Vertausende umsäumen seit den frühen Vormittagsstunden den Hafen und das Flugboot. Auf dem breiten Platz an der Battery erwartete eine Menschenmenge voller Spannung das Eintreffen des deutschen Flugbootes. Ein starkes Polizeiaufgebot sorgte für Ordnung und mußte dauernd die Menge zurückdrängen. Viele Zeitungs- und Bildberichterhalter, Tonfilmleute und Kinokurrier waren erschienen, um das einzigartige Ereignis in Bild und Wort festzuhalten. Diese am Eintreffen des deutschen Flugbootes interessierten Reporter zählten zu Hunderten.

Zum Empfang waren das gesamte deutsche Konsulat, sowie die bekanntesten Vertreter des Deutsch-Amerikanertums erschienen. Eine städtische Musikkapelle unterhielt die geduldig wartenden Zuschauer. Der anfänglich über dem Hafen liegende Nebel wich allmählich einem idealen Flugwetter. Der ganze Hafen wimmelte von Flugzeugen aller Art. Tausende von Neugierigen, die sich das großartige Schauspiel nicht entgehen lassen wollten, haben sich fündigerweise Fensterplätze in den Balkontagen des unteren Stadtteils gesichert. Alle Fenster hängen voll Menschen. Das Flugboot wurde von der Menge zuerst gefeiert, als es um 17.04 Uhr MEZ die Sandspit-Insel überflog. Nach einer im amerikanischen Fluge durchgeführten Ehrenschleife um die Freiheitsstatue im Hafen von Newyork nahm die „Do X“ Kurs südwärts, um den Bewohnern des oberen Stadtteils Gelegenheit zu geben, das größte Flugboot der Welt zu bewundern. Um 17.30 Uhr erschien das Riesflugboot erneut über dem Hafen, inmitten einer stolzen Flugzeug-Escorte, wobei auch das Lustschiff „Los Angeles“ anwesend war. In kaum einer Minute ging dann die „Do X“ in

an Land. Als Erster begab sich der amerikanische Pilot Schildhauer an Land und äußerte sich begeistert über den Flug, der seiner Ansicht nach den Beweis für die Durchführung von Transatlantikflügen mit Flugbooten dieses Typs geliefert habe. Sodann entbot der deutsche stellvertretende Generalkonsul Dr. Schwarz den Passagieren und der Besatzung der „Do X“ den Willkommengruß der Reichsbehörden. Er feierte den epochemachenden Flug als ein neues Freundschaftsbündnis zwischen den Völkern Amerikas und Deutschlands.

Beim Empfang der Besatzung wurde Kapitän Hammer besonders gefeiert. Er wurde durch jubelnde Hurra-Rufe der Menge und mit den Klängen des Deutschlandliedes begrüßt. Die eindrucksvollen Empfangsfeierlichkeiten, die durch Rundfunk über ganz Amerika verbreitet wurden, wurden mit der amerikanischen Nationalhymne abgeschlossen.

Neue Einsparungen bei den Beamten?

m. Berlin, 27. Aug. (Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung.) Trotz aller Demenien erhalten sich hartnäckig die Gerüchte, daß die Reichsregierung von neuem an eine Kürzung der Beamtengehälter denke. Wenn wir recht unterrichtet sind, ist allerdings in einer der letzten Kabinettsitzungen von einer solchen Möglichkeit gesprochen worden. Die Mehrheit der Minister war aber doch der Meinung, daß die äußerste Grenze dessen, was den Beamten an allgemeiner Kürzung ihrer Bezüge zugemutet werden könnte, jetzt erreicht sei, daß es sich höchstens darum handeln könne, bei einzelnen Gruppen Verbesserungen rückgängig zu machen, die in den letzten Jahren gegenüber dem Friedensstand durchgeführt sind. Also etwa eine andere Einstufung, ein langsames Aufsteigen aus einer Gehaltsstufe in die nächste, sowie endlich Abbau der Pensionen, die jetzt 80 Proz. betragen, auf den früheren Satz von 75 Proz., unter entsprechenden Abstrichen auch bei der laufenden Pension. Das sind Erwägungen, die auch in einer Konferenz der Länder-Finanzminister am Mittwoch in Berlin besprochen worden sind. Vorläufig aber nur Erwägungen. Das Reichskabinett will offenbar zunächst abwarten, was in den einzelnen Ländern geschieht, um das Gleichgewicht auch der kommunalen Haushalte wieder herzustellen, und wird so lange seine eigenen Absichten zurückstellen.

Einberufung des preußischen Landtags?

Ein Antrag von 90 Abgeordneten.

m. Berlin, 27. Aug. (Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung.) In Preußen tobt gegenwärtig ein heftiger Kampf um die Einberufung des Landtags, die von den Oppositionsparteien gefordert worden ist. Den Anstoß hat ein deutschnationaler Antrag gegeben, wonach das Staatsministerium beauftragt wird, sich mit aller Entschiedenheit gegen die von dem preußischen Finanzminister aufgestellten Reichsreformpläne zu wenden und zu verhindern, daß sie oder auch nur ein Teil von ihnen ohne Mitwirkung des Landtags durch Verordnung verwirklicht werden. Innerhalb der Weimarer Koalition besteht keine Meinung, den Landtag vor dem 13. Oktober, auf den er sich vertragen hatte, zusammentreten zu lassen. Nach der preußischen Verfassung muß aber ein Antrag auf Einberufung stattgegeben werden, wenn er von neunzig Abgeordneten unterstützt wird. Dieser Fall ist eingetreten. Die Weimarer Parteien vertreten aber den Standpunkt, daß nur dann eine Einberufung gefordert werden kann, wenn sich der Landtag ohne bestimmten Termin vertragen hat. Das sei nicht der Fall, infolgedessen müsse es bei dem 13. Oktober bleiben. Trotzdem ist aber der Aelterenrat für den kommenden Dienstag einberufen worden und darüber zu entscheiden, ob es beim 13. Oktober bleibt, oder ob dem Antrag eines Fünftels der Mitglieder des Landtags, also neunzig Abgeordnete, Folge zu leisten ist. Schließt sich der Aelterenrat mit Mehrheitsbeschluß der Auffassung der Weimarer Koalition an, dann wollen die Deutschnationalen einen Mißtrauensantrag gegen den preußischen Finanzminister einbringen. Mißtrauensanträge müssen nach der Verfassung innerhalb von vierzehn Tagen erledigt sein. Man hofft auf diese Weise die Einberufung zu erzwingen. Es scheint aber, als ob sich auch der Staatsgerichtshof noch mit dem Streit, der über die grundsätzliche Seite der Einberufung des Landtages entstanden ist, zu beschäftigen haben wird.

Die polnischen Manöver.

\* Berlin, 27. August. Zu den widersprechenden Pressemeldungen über die russisch-polnischen Verhandlungen erzählt die Telegraphen-Union von unterrichteter Seite folgendes: Das russische Dementi vom 23. August, daß in letzter Zeit keine russisch-polnischen Verhandlungen stattgefunden hätten, ist durchaus korrekt, denn damals war in Moskau natürlich noch nicht bekannt, daß einige Stunden später der polnische Generalmajor Patet einen neuen polnischen Vorschlag unterbreiten werde. Im Jahre 1926 haben die Russen den Polen einen Nichtangriffspakt vorgeschlagen. Die Polen hatten das abgelehnt und den Gegenvorschlag gemacht, mit Rußland als Vormacht eines Bundes der Randstaaten einen solchen Vertrag zu tätigen. Dies ist wiederum von russischer Seite abgelehnt worden, da die Sowjetregierung nur ein Interesse daran hat, zweiseitige Verträge abzuschließen. Seit dem haben keine Verhandlungen zwischen Polen und Rußland über einen solchen Pakt stattgefunden, auch nicht im

Oktober 1930, wie dies in einer französischen Verlautbarung behauptet worden ist. Damals fanden bekanntlich die Verhandlungen über die Verlängerung des polnisch-rumänischen Militärbündnisses statt, und Polen hatte das größte Interesse daran, seine Ostfront als entlastet auszugeben, um auf seinen rumänischen Bundesgenossen einen Druck auszuüben. Es besteht die Möglichkeit, daß damals Patet in Moskau über die Idee eines Nichtangriffspaktes gesprochen und seine Unterredung dann groß aufgemacht nach Warschau weitergegeben hat. Damals ist auch durch eine Indiskretion in der rumänischen Presse die Behauptung aufgestellt worden, daß russisch-polnische Verhandlungen über einen Nichtangriffspakt schwebten. Diese Behauptung ist von Polen ausdrücklich unterstrichen worden.

Bei dem neuen polnischen Vorschlag vom 23. August handelt es sich nicht um den Vorschlag eines Nichtangriffspaktes, sondern nur um eine Zusammenfassung der polnischen Vorschläge von 1926, die sogar teilweise noch verwickelter worden sind. Bei den französisch-russischen Verhandlungen ist eine Beteiligung Polens von keiner der beiden Parteien erwähnt worden.

— Tokio, 26. Aug. (Funkpruch.) Der frühere japanische Ministerpräsident Hamaguchi, auf den im vorigen Jahr ein Renouveau-Anschlag verübt worden war, ist am Dienstag infolge der Nachwirkungen des Attentats gestorben.



Aus der Landeshauptstadt.

Karlsruhe, den 28. August 1931.

Die Finanznot des Landestheaters.

Zu diesem Thema ist uns von der Genossenschaft deut-

schlicher Bühnengedächtniger eine Entgegnung auf die Aus-

führungen des Herrn Amend im Staatsanzeiger zugegangen, in der

es u. a. heißt: Wir sind uns des Ernstes der Lage voll und bewusst und ver-

schließen uns keineswegs der Notwendigkeit außerordentlicher Ab-

schließen uns keineswegs der Notwendigkeit außerordentlicher Ab-

schließen uns keineswegs der Notwendigkeit außerordentlicher Ab-

schließen uns keineswegs der Notwendigkeit außerordentlicher Ab-

Voranzeigen der Veranstalter.

1. Sommer-Operette im Städtischen Konzerthaus. Die Operette „Die

2. Samstag-Abend-Konzert im Stadtpark. Am Samstag, den

3. Kaffee-Duett. Heute Freitag findet nachmittags Elite-Konzert

4. Kaffee-Deon. Heute findet auf weltbekanntem Park nachmittags

Eine Diebesbande vor Gericht.

Die Beutezüge in die Karlsruher Geschäfte. — Wie die Diebesbande arbeitete.

Unter außerordentlich großem Andrang des Publikums fand am

Als Diebe bzw. Fehler wurden ermittelt und festgenommen

Recht interessant gestaltete sich die Vernehmung der Angeklagten

So wurden bei ihrer Festnahme 40 Damenhemden, 15 Kleider,

Voritzender: Das ist ja eine recht hübsche Beute, die Sie

Die Angeklagte ist im wesentlichen geständig, wie auch die übrigen

Die Angeklagte Sp. in der Adlerstraße hatte ebenfalls ein reich-

Die 19-jährige ledige Näherin Wilhelmine D. kam öfters zum

Die 42 Jahre alte verheiratete Näherin Emma Sch. von Karlsru-

Der Vorsitzende empfing sie dieses Mal mit folgenden Worten:

Mann wegen Fehlerei vor dem Richter. Frau Sch. war bei dem

Der Bräutigam der Angeklagten Kellnerin K., der 27 Jahre

Die 23-jährige Angeklagte Anna D. aus Tauberbischofsheim be-

Flora D. kam von Tauberbischofsheim nach der Landeshaupt-

Frau E. die in Tauberbischofsheim einen Maschinenhandel be-

Der Vorsitzende stellt u. a. zur Charakterisierung aus den Akten

Trotz wiederholter Verwarnung kam es die Angeklagte Anna

Der Anklagevertreter

führte in seinem Vordränger aus, daß bandenmäßiger Diebstahl vor-

Die Verteidiger (Rechtsanwälte Dr. Krämer, Bapp und Dreis-

Das Urteil.

Das Gericht verurteilte die R. zu sechs Monaten Gefängnis ab-

Karlsruher Filmklub.

1. Union-Theater. „Die große Sehnsucht“, die den Ganztages-

Kilmarchen Wilhelm Dieterle (Edna) und Sarah Paulsen (Emma)

Offener Brief! An alle Filmfreunde in Karlsruhe. Kaiserin Elisabeth von Oesterreich. Unsere Anzeige auf Seite 6 dieses Blattes sagt Ihnen, daß wir ab heute den historischen Groß-

Zu verkaufen Büfett MÖBEL aller Art verk. billig Schränke. Küchenbüfett umständel. nur 68 M. Kamin, Zehnergerst. Nr. 77 (hinter Anovl).

Sommer-Sprossen werden unter Garantie durch VENUS Stärke B hergestellt. Gesichtscreme Teint nur durch Venus. Wie sollen die Leute es erfahren, daß Sie etwas zu verkaufen haben, wenn Sie es nicht bekannt machen?

Gothaer Versicherungsbank a. S. Versicherungsbank a. S. Versicherungsbank a. S. Versicherungsbank a. S. Versicherungsbank a. S. Versicherungsbank a. S.







# UNION-THEATER

Kaiserstr. 211 Telefon 7868

Ab heute läuft unser großes Schlager-Programm unter der Devise: **Dienst am Kunden!**

## Linn Blinden Oglück!

Ein 100%iger WILHELM DIETERLE-Tonfilm mit **Wilhelm Dieterle, Harald Paulsen, Evelyn Holt, Hans Reimann, Dolly Haas, Jul. Brandt**

Musik v. d. bek. Operettenkomponist JEAN GILBERT

**SCHLAGER:**  
Willst Du mir eine Stunde Glück schenken?  
Mein Glück, das ist zwei Arme voll  
Es muss einmal ein Sonntag sein  
Man nehme, man nehme.....  
Bin eine kleine Puppe.....

Ferner in **Erstaufführung:**  
**„Das kleine Schim“**

der neueste Micky-Maus-Schlager zum Totlachen.  
**Großes Biographenprogramm**  
mit der tönenden „Emelka“-Wochenschau  
Nr. 47, einem Lustspiel u. einem Kulturfilm.

## Das Silberne Lied. Lindabluetli

Unter Mitwirkung der gesamten Künstlerschaft.  
**Das Ereignis für jeden Karlsruher!**  
Sehen Sie sich bitte unser Schlager-Programm an —  
Sie werden restlos befriedigt sein  
**Beginn 3 Uhr!**  
Jugendl. haben keinen Zutritt. Keine Preisermäßigung

### Sommeroperette im Konzerthaus.

Freitag, den 28. Aug.

### Die lustige Witwe

Operette von  
Franz Lehár.  
Dirigent: Stern.  
Regie: Reigner.

Mitwirkende:  
Edler, Jant, Wader,  
Schmer, Hergenrother,  
Schmidt, Schmitzer,  
Starr, Wehner, Biegl,  
F. Lindemann, E.  
Rohlfing, Reigner, S.  
Rohlfing, Cortius,  
Rohlfing, Schmidt,  
Zuber, E. Lindemann,  
Rohlfing.

Anfang 20 Uhr.  
Ende nach 22.30 Uhr.  
Preise 1-4 Mark.

Sa. 29. & Peppina.  
So. 30. & Peppina.

### Stadtgarten.

Samstag, 29. August,  
von 20-22 1/2 Uhr:

### Abendkonzert.

Orchester:  
Sinfonieorchester.

Leitung:  
Hans Reimann.

Verd. Eintrittspreise  
(6388)

### ROLAND

### BALTON

### Das Wunder der Karten

ist ein Teufelskerl,  
seine Taschenkünste  
und neuen Tricks  
sind voller Humor.  
Er ist ein Geschick-  
lichkeits-Phänomen.

### OFFERT- BRIEFEN

dürfen Originalzeug-  
nisse nicht beigefügt  
werden, sondern nur  
Abschriften. Bei der  
regelmäßig großen  
Anzahl von Bewer-  
bungsbrieffen werden  
sich Verzögerungen  
bei der Rücksen-  
dung von Anlagen  
nicht immer vermei-  
den lassen, wenn  
auch die Inserenten  
bestrebt sind, die  
eingehenden Zuschrif-  
ten schnellstens zu  
erledigen

### Badische Presse

Anzeigen-Abteilung.

### Weiblich

Für die Frau u. Wirt-  
schaftswissenschaftl. Inst.  
Verkaufsstelle

(ev. auch Lehrmädchen)  
auswärts zu befragen.  
Anf. u. S. 10067 a.  
Bad. Pr. Fil. Konstanz

### Hausmutter

in Offiziersfamilie zur  
Erziehung der Kinder  
geht. (23871a)

Baden-Baden.  
Marimilienstraße 11.

Ende f. f. f. nach Nähe  
Karlsruhe laub. fleiß.

### Mädchen

u. Servieren u. Mit-  
hilfe im Haushalt, in  
gutes bürgerl. Fotel.  
Angebot u. 23334a  
an die Bad. Presse.

### Stellengesuche

Männlich

### Männlich

Dirigent  
mit 10 Jahren rheini-  
scher Gesangsvereine  
sucht Anstellung in u.  
bei Karlsruhe in nä-  
heren Umgebungen.  
G. Baum, Schützenstr.  
Nr. 7, III.

So könnte ich, ich  
hätte im Haushalt, in  
gutes bürgerl. Fotel.  
Angebot u. 23334a  
an die Bad. Presse.

### Zu vermieten

Moderne, sonnige  
4 Zimmer-Wohnung  
mit Bad, Balkon,  
Zentr.-Heiz., Manarbe  
s. c. I. S. Et. an ruh.  
kleiner Straße sofort  
zu vermieten. Zusen-  
dung kann noch ge-  
troffen werden.  
Su erfragen: Hofde-  
mühlstraße 35, Hof,  
Tel. 2435.

## GLORIA KAMMER

Palast Lichtspiele

Direktion: Aug. Wait. Schwarze.

Heute zum letzten Mal!  
Der herrl. Tonfilm nach  
einem rumänischen Ori-  
ginal-Roman:

### Verklungene Träume

mit d. Hauptdarstellern:  
Hans Stüwe  
Maly Delschaft  
Harry Hardt usw.

Im tönenden u. stummen  
Beiprogramm:

### Kaukasische Melodien

Im Klepperboot d. Tirol.  
Fox tönende Wochenschau  
Beginn: 3. 4.25. 5.55. 8.45

Ab morgen:  
Zapfenstreich am Rhein

Schönes Beiprogramm.  
Anfang: 3. 5. 7. 9 Uhr

## SCHAUBURG

MARIENSTRASSE 16 — TELEFON 6284

Täglich ab 4 Uhr

Der Film der Woche:

### Hans in allen Gassen

Hans Albers bekannt als „Greifer“

In einer neuen Bomben-Rolle, die ihm  
Gelegenheit gibt, in aller Frische mit all  
seiner raffinierten Köhheit und Natürlich-  
keit auf der Leinwand zu erscheinen.

In weiteren Hauptrollen:  
Camilla Horn, Paul Heidemann, Betty Amann,  
Max Adalbert, Gust. Diessl usw.

!! Reichhaltiges Beiprogramm !!

Unsere Eintrittspreise: 60 Pfg., 80 Pfg., 1.- Mk.

## Resi

Residenz-Lichtspiele  
Waldstraße 30 Tel. 5111

300 500 845 845

Eine Liebes- u. Abenteuer-  
geschichte vom Rio Grande

## Manuela

Vorführung 11

4 Zim.-Wohnung  
mit Zub. auf 1. Ofl.  
auf verm. Su erf. da-  
selbst im 3. Stod. \*

5 Zim.-Wohnung  
mit Bad u. reichl. Zu-  
behör. auf 1. Oflodet  
zu verm. Näb. bei  
Judis. 5. Et. (855514

2 leere Zimmer  
mit Küchenzubeh. u.  
Reiser. abzugeben. Zu  
erfragen unter 8 1599  
in der Bad. Presse.

### Braut-Ausstattung

Wir haben eine schöne  
ausgestell.

Baer, Inh. Werner Schmitt, Waldstraße 37

### Laden

mit Nebenräumen etc.  
(Kassensystem) oder  
Büro-Räume), Bad-  
hofstraße 36, sofort od.  
später zu vermieten.  
Näb. Hauptbahnhof, 9.  
Büro, Telefon 1815.

### Garage zu verm.

Näb. Karsth. 138, I. L.

Schöne, sonnige  
5 Zim.-Wohnung  
mit Zubehör. sofort zu  
vermieten. Su erf. 28.  
Kaiserstr. 170, im Sa-  
den, Telefon 1528. \*

Zimmer, möbl. und  
led. zu verm. Dietz,  
Hofmeisterstr. 40 II. \*

Gut möbl. Zimm. zu  
verm. Kaiserstr. 115,  
I. Et. Eing. Alsterstr. \*

Gut möbl. Zimmer  
mit el. Z. sofort oder  
später zu verm. Preis  
25,- mit Kaffee.  
Vorführung 25. IV. I.  
(855510)

Gut möbl. Zimmer zu  
vermieten. (855524  
Hofmeisterstr. 11, I. Et.

Großes, gut möbl.  
Zimmer  
m. l. o. 2 Bett. Schreib-  
tisch u. Schrank, billig  
a. um. Verfügb. 28. III  
(855520)

2 möbl. Zimmer od.  
Bett. zu verm. 15.-  
Kaiserstr. 287, III.  
bei 8. (855497)

2 Part.-Zimmer  
leer, sep. Eing., el. Z.,  
Tel. Anschluss, auf 1.  
Zelt. zu verm. \*  
Sofienstraße 43, part.

Manarbe  
beiz. od. nur  
berufst. Veri. zu verm.  
Kaiserstr. 113, part. \*

Schön möbliertes  
Ballonzimmer  
m. el. Licht zu verm.  
Kammerstr. 3, 2. Et. \*

Fein möbl. Zimmer  
zu vermieten. (855524  
Hofmeisterstr. 11, I. Et.

Großes, gut möbl.  
Zimmer  
m. l. o. 2 Bett. Schreib-  
tisch u. Schrank, billig  
a. um. Verfügb. 28. III  
(855520)

Schön, großes, sonn.  
Zimmer  
in großem Gastraum  
(neu herger. Bad, u.  
el. Z.), an berufstät.  
rüh. Person zu verm.  
Anfang v. 9-11 vorm.  
u. 3-7 Uhr nachm.  
Kaiserstr. 174, I. Et.

Wohnung, 2. Et., mit  
möbl. Zimm. m. Schrank-  
tisch u. el. Z., zu verm.  
Karlsruhe 206, 3. Et.  
auch vorübergeh. zu  
vermieten. (855525)

4/6 3-Zimmer-  
wohnung Zentrum, per-  
fekt möbl. zu vermieten  
für 4 Personen, Preis  
unter 1000,- an die  
Badische Presse erbet.

Moderne (855529)  
4-5 Zimmer  
Zentrum, evtl. sof.  
Telefon 1270, von 9  
bis 12 Uhr.

Wohnung, 2. Et., mit  
möbl. Zimm. m. Schrank-  
tisch u. el. Z., zu verm.  
Karlsruhe 206, 3. Et.  
auch vorübergeh. zu  
vermieten. (855525)

Möbl. Zimmer  
separ. Eingang, ruhige  
Straße, möbl. 20,-  
mitte, monatl. Offert.  
Markt 36272 an die  
Badische Presse erbet.

Möbl. Zimmer  
auf sof. zu miet. gef.  
Tel. 110, Breisg. u.  
Städt. a. Bad. Presse.

### Abschluss der Tonfilm-Festwochen!

## PA-LI

PALAST-LICHTSPIELE  
Herrenstrasse 11 — Fernsprecher 2502

### Heute Erstaufführung

des ersten historischen Tonfilmes vom Leben der  
Kaiserin Elisabeth von Österreich



## Lil Dagover

als ELISABETH

### VON ÖSTERREICH

(DER LEIDENSWEG EINER FRAU)

PERSONEN:

- Elisabeth von Österreich LIL DAGOVER
- Fanny Angerer, Frieseuse u. Vertraute der Kaiserin ELISABETH .. Maria Solveg
- Kaiser Franz Josef PAUL OTTO
- Mary Vetsera CHARLOTTE ANDER
- Kopiringer Rudolf Ekkehard Arend
- Kronprinzessin Stephanie Gret Pilary
- Erzherzogin Sophie Kaiserin-Mutter
- Idy Perry
- Bratfisch, Flaker und Vertrauter d. Kronprinzen Rudolf
- Ludwig Stüssel
- Eine Hofdame
- Maria West

Die letzte Vertiefung und Verinnerlichung der Gestalt der Kaiserin Elisabeth konnte jetzt erst der Sprechfilm bringen. Der Regisseur Adolf Trotz entdeckte in Lil Dagover eine schlechthin ideale Vertreterin von Kaiserin Elisabeth. — Lil Dagover zeigt eine erstaunliche Ähnlichkeit mit der jungen Kaiserin Elisabeth, vereint mit ihren charakteristischen Eigenschaften. Dieser neue historische Tonfilm zeigt in vollendeter Fassung das Leben dieser unglücklichen Kaiserin bis zur höchsten Traurigkeit ihres Lebens, dem Selbstmord ihres Sohnes Kronprinz Rudolf mit der Gräfin Vetsera auf Schloss Mayerling, die Traurigkeit ihres Vaters König Ludwig von Bayern — und den erschütternden Tod dieser großen Dulerin in Genf durch den Anarchisten Luccheni.

### Allgäuer Bergriesen

Flock und Flicks Liebestrahl!

### Donauwellen

Eine Fahrtbootwanderung l. d. Wacheu

### Ufa-Wochenschau

Vorstellungen: 3.00, 5.00, 7.00 und 9.00 Uhr.

Wir bitten nach Möglichkeit die Nachmittags-  
Vorstellungen zu besuchen

JUGENDLICHE KEIN ZUTRITT

## Café Odeon

Heute

### Gesellschafts- Tanzabend

mit Kapelle

Walter Angelo

Wiederholung aufvielleitigen Wunsch.

Ab 1. Sept.

### Letztes Gastspiel

der Kapelle

### Edith Heinemann

in vollständig neuer Be-  
setzung (7 Personen)

## Kaffee Bauer

Heute Freitag 16 Uhr

### Elitekonzert

Einlage:  
Zigeunerweisen .. .. . Sarasate  
Solist: Kapellmeister Osenegg.

20.30 Uhr

### Operetten- u. Schlagerabend

## „König von Württemberg“

Ecke Zähringer- und Adlerstraße — Telefon 1308

### Heute großes Schlachtfest

Naturreine badische Weine, u. a. Neulerer Riesling 1/2 Ltr. 30,-, prima Hoepfner  
Pilsner Bier, Fremdenzimmer von 1,50 Mk. an.

### Immobilien

### Bauglaferei

mit Maschinenbetrieb  
u. Bildereinrichtung  
sofort od. spät. zu verm.  
Su erf. unt. 622921a  
in der Bad. Presse.

Zude in Baden gut-  
gebendes (23362a)

### Elektro- Installations- geschäft

mit Baden oder auch  
abnl. Geld zu tauschen.  
Kapital vorhanden.  
Anf. Angebote an  
Ing. Robert Röhde,  
Zantenburg (Baden).

### Villa

in Ettlingen, Nähe  
Kaiserstr. 7 Räume,  
Ruhe, Bad etc., Gärten,  
rub. Lage, zu ver-  
kaufen od. miet. gef.  
Ettlingen, Badstr. 6.

### Neubau - Weststadtlage

mit bef. 6x4 und 2x2 3-Z. Wohnung, mit Baden  
und reichl. Zubehör, gegen noch gut erhalt.  
Mithaus

im Zentrum zu tauschen gesucht. Angebote  
unter 236270 an die Badische Presse.

### Kapitalien

Geschäftsmann sucht  
2-3000 Mk.

nur v. Selbstgeber, sof.  
gen. at. Sicherh. zu 12  
bis 13%. Angeb. unt.  
61596 an d. Bad. Pr.

500 Mark

bis 1. Sept. auf 3-4  
Monate gegen gute  
Sicherh. gesucht. An-  
gebote unt. 8.8.10060  
an die Badische Presse  
Nittale Hauptwst.

Ende

8-10 000 RM.

gen. beste Sicherh. aus  
Erwahrung. Angeb. u.  
61608 a. Bad. Presse.

Mk. 30 000.

Markt 20 000.-,  
Markt 7000.-  
und sonstige Beträge  
süde id auf erf. f. f. f.  
Objekte bei niedrigster  
Zetelbuna. (6257)

Gut Kapitalanlage.

4000 Mk.

gef. v. Priv. gen. erf.  
flaß. Sicherh. auf erste  
Hypothek. Angeb. unt.  
23330a an Bad. Pr.

### Offene Stellen

Arbeitsl. Gitarrenspieler  
geht. Gute Verdienst.  
Schützenstr. 72, part.  
(8514171)

Sichere und gute

### Erfindung

als Neffe-Vertreter  
haben Damen u. Her-  
ren durch das (23355)  
Arbeiterhaus G. Aerie,  
Kaiserstr. 55.

### Vertreter(innen)

f. chemische Artikel ge-  
gen hohe Preis, sofort  
geht. Angeb. u.  
21809 a. Bad. Presse.

Regen Aufgabe meines Obstweinhandels  
verfante id meine neuschifflich eingerichtet

### Kelterei

Fabrikat: Dieffenbacher-Opfinaen.  
10 Hekt. Schüttung Unterdrud.  
20 Goldschläger, rund u. oval, 6 bis 700  
Liter haltend, Wasser von 2 bis 3000 Liter  
haltend, sowie kleine Transportfässer, 1 voll-  
ständiges Schlangensystem mit 20 Meter  
Schlauch, 1 Grotische Weinpumpe, 2 Seidliche  
Julinerfässer 60 u. 80 Liter haltend. (23354a)  
Ludw. Rudolf, Biental, Tel.: Waaghäusel 60

### Zu vermieten

Moderne, sonnige  
4 Zimmer-Wohnung  
mit Bad, Balkon,  
Zentr.-Heiz., Manarbe  
s. c. I. S. Et. an ruh.  
kleiner Straße sofort  
zu vermieten. Zusen-  
dung kann noch ge-  
troffen werden.  
Su erfragen: Hofde-  
mühlstraße 35, Hof,  
Tel. 2435.

## KLEINE ANZEIGEN

wie Stellenangebote und Stellengesuche, Verloren, Ge-  
funden, Tiermarkt, Heiratsgesuche, Geld- und Immo-  
bilien-Verkehr, Mietangebote und Mietgesuche bringen  
nur in der meistgelesenen und meistverbreiteten Zeitung

Badens, also

### in der Badischen Presse

den gewünschten Erfolg: nämlich eine Fülle brauchbarer  
Angebote, denn die Badische Presse wird mit ihren  
52 787 festen Beziehern in allen Kreisen von Stadt und  
Land gelesen, Bitte überzeugen Sie sich selbst bei  
der nächsten Gelegenheit durch Aufgabe einer kleinen  
Anzeige in der Badischen Presse von der raschen und  
zuverlässigen Wirkung und dem überraschend

## GROSSEN ERFOLG!

### Mietgesuche

4/6 3-Zimmer-  
wohnung Zentrum, per-  
fekt möbl. zu vermieten  
für 4 Personen, Preis  
unter 1000,- an die  
Badische Presse erbet.

### Mietgesuche

Moderne (855529)  
4-5 Zimmer  
Zentrum, evtl. sof.  
Telefon 1270, von 9  
bis 12 Uhr.

### Mietgesuche

Wohnung, 2. Et., mit  
möbl. Zimm. m. Schrank-  
tisch u. el. Z., zu verm.  
Karlsruhe 206, 3. Et.  
auch vorübergeh. zu  
vermieten. (855525)

### Mietgesuche

Möbl. Zimmer  
separ. Eingang, ruhige  
Straße, möbl. 20,-  
mitte, monatl. Offert.  
Markt 36272 an die  
Badische Presse erbet.

### Mietgesuche

Möbl. Zimmer  
auf sof. zu miet. gef.  
Tel. 110, Breisg. u.  
Städt. a. Bad. Presse.

### Mietgesuche

Möbl. Zimmer  
auf sof. zu miet. gef.  
Tel. 110, Breisg. u.  
Städt. a. Bad. Presse.

### Mietgesuche

Möbl. Zimmer  
auf sof. zu miet. gef.  
Tel. 110, Breisg. u.  
Städt. a. Bad. Presse.

### Mietgesuche

Möbl. Zimmer  
auf sof. zu miet.